

## Monster-Guugger Bueri taufen ihre erste CD «Bletzb»

# Monstersound auf CD gebrannt

Im Glitzer des Silberregens taufen die monströsen Monster-Guugger Bueri zu ihrem 15. Geburtstag ihre erste CD «Bletzb». Die silberne CD ist ein «akustisches Photo» im typischen Monstersound. Die Brigade der Monster-Köche kredenzten der Taufgesellschaft ein exzellentes Nachtessen.

mb. Gepackt vom urgewaltigen Virus der Fasnacht griffen vor genau 15 Jahren Schülerinnen und Schüler im Alter von etwa zwölf Jahren als Kinder-Guuggenmusig erstmals ins fasnächtliche Geschehen von Buchrain ein. Und der Virus, von vielen als Kinderkram belächelt, flocht fasnächtliche Bande. Die heute mehr als etablierten Monster-Guugger beleben mit dem Kinderumzug, dem rüddigen Monster-Virus und zahlreichen anderen Aktivitäten die Tradition der Fasnacht in Buchrain. Aus dem kleinen Maskenzügli ist ein stolzer Umzug mit phantasievollen, farbenprächtigen Umzugsnummern geworden. Urgewaltig präsentiert sich seit Jahren der schaurige Monster-Virus.

### «Monster»-Köche brillierten

Zu ihrem 15. Geburtstag machten sich die Monster-Guugger selbst, und nicht zuletzt ihren treuen Gönnern und Fans, mit ihrer ersten CD ein schaurig-schönes Geschenk. Gut 400 Gäste folgten am vergangenen Freitag der Einladung zur CD-Taufe in den Hinterleisibach. Die «Monster-Köche» verwöhnten die Gesellschaft mit einem feinen Nachtessen und ernteten nur Komplimente. Serviert wurde als Vorspeise grüner Salat mit Gemüsestreifen und Knoblauchcroutons an französischer Sauce. Als Hauptgang Schweinsbraten an einer Kräuterrahmsauce, glasiertes Mischgemüse und Kartoffelgratin. Zum Dessert gabs Fruchtsalat mit Vanil-



CD-Gotte Luzia Zimmermann mit Monster-Präsident Pascal Züst (links) und Tambourmajor Mario Bazzani (rechts). Bild Ruedi Bechtold

leglace. Die Freunde aus dem waadtländischen Tartegnin, die Monster-Guugger sind seit Jahren am Winzerfest gern gesehene Gäste, spendeten edlen Weisswein.

### Gebrannter Monstersound

Unter monströsem Silberregen taufte Gotte Luzia Zimmermann die erste CD mit dem typischen Monstersound auf den Namen «Bletzb». «Ich bin echt stolz, das Gotti der ersten Monster-Guugger-CD zu sein», freute sich Luzia Zimmermann. Monsterpräsi Pascal Züst und Moderator Adrian Rööli hatten bei ihrem Sketches die Lacher auf ihrer Seite. Gemeinderat Heinz Amstad bedankte sich für das grosse Engagement der Monster-Guugger zur fünften Jahreszeit in Buchrain.

Die selbst arrangierten Guugger-Songs der CD sind ein «akustisches Photo» guuggenmusikalischer Lebensfreude. Für rüddigen Hörgenuss sorgen unter anderem die Guugger-Kompositionen «Geklaut», «Hedo», «Pony&Kleid», «Hau dröber abe», «Trouble», «Italiana» oder «Baby». Die CD «Bletzb» wurde im Luzerner Soundville-Studio pro-

duziert und ist in einer Auflage von 1000 Stück erschienen.

Begleitet von charmanten Shearleaders stürmten die monstigen «Football-Guugger» zum kakaphonischen CD-Live-Konzert.

### Umzug und Monster-Virus

Und bereits am kommenden Samstag geht die Monster-Party weiter. Um exakt 13.30 Uhr zieht der grosse Kinderumzug von der Leisibachstrasse über den Hübeliweg zur Moosgasse. Anschliessend an den Monsterzug grosser Festbetrieb beim Dorfschulhaus mit Festhalle, Festzelt, Verpflegungsstand und Guuggerkonzerten.

Um Punkt 20 Uhr zündet der Ebikoner Rotsee-Zunftmeister Jörg I. Marcenic das imposante Jubiläums-Feuerwerk zum «Monster Virus». Im Superbowl-Stadion, mit Live Band, grassiert dann der berüchtigte Virus. Auf den beiden beleuchteten Openair-Bühnen geben sich die «crème de la crème» der Inner-schweizer Guugger-Szene die Ehre.

Das Unglaubliche: Der Eintritt zum Monster-Virus ist frei.